

Zeitreise

e



Hallo,

willkommen im Jahre 2030 in Steeg, im Lechtal.

Mein Name ist Julia Keuschnigg und ich bin 33 Jahre jung.

Wenn ich mich an meine Kindheit erinnere, hat sich in unserem Tal so einiges gravierend verändert. Trotz aller Warnungen und Vorhersagen der Wissenschaftler, ist es der Bevölkerung gelungen, nur sehr kleine Schritte in Richtung Natur- und Umweltschutz zu unternehmen.

Ich vermisse den tiefklaren, stahlblauen Himmel, der mich als Kind so faszinierte. Heute, im Jahr 2030, ist es meist neblig und düster.

Als ich in der Früh auf dem Weg in die Hauptschule war, begleiteten mich unzählige Vogelstimmen, ein richtiges Konzert verschönerte den Schulweg, heute ist es ziemlich still und ruhig, nur ganz selten ertönt ihr Gesang.

Auch haben wir extreme Wetterbedingungen wegen des Feinstaubgehaltes der Luft.

In Kürze wird durch unser Tal eine unterirdische, umweltfreundliche Bahn führen, die es uns ermöglicht, in kurzer Zeit in Mailand, Paris, Berlin oder wo auch immer zu sein.

Gestern war in der Hauptschule Klassentreffen, die Kinder heutzutage brauchen kein Federetui und keine Bücher mehr, nur noch einen Laptop und eine Internet-Verbindung .

Upps , Gott **sei** Dank nur ein Tagtraum! Schnell ein Blick in den Spiegel, ja ich bin erst 10 und im Kalender steht 2007.

Ich bete zu Gott, dass es uns gelingt im Einklang mit der Natur, den Tieren mit Respekt und Achtung vor der Schöpfung älter, reifer und erwachsen zu werden

und dass alle, ja wir alle am selben Strang ziehen, begreifen was wichtig und wesentlich ist

in unsrem Leben und für die Generationen nach uns.

Julia Keuschnigg, Steeg, 10 Jahre, 1. Klasse Lechtal